INHALT Seite Einleitung 1 Stadt-Land-Erörterungen 2. 3 2.1 Ausgangspositionen, Anfangsdefinitionen 3 2.2 Annäherung von Land und Stadt 5 2.3 Modelle zu Stadt-Land-Regionen 7 2.4 Städteverbund und Landverbund 9 2.5 Beständigkeit von Stadt und Land 11 Erscheinungsbild und Bestimmung des ländlichen Raumes 3. 14 3.1 Freifläche als ökologischer Raum 14 3.1.1 Freiraum, Naturgüter und Ökologie 14 3.1.2 Okologische und gesellschaftliche Leistungen des ländlichen Raumes 17 3.1.3 Welcher ökologische Ausgleich in welchen Räumen? 19 3.1.4 Räumliche Verteilung der Naturgüter 23 3.1.5 Ökologische Prinzipien für die Ordnung des ländlichen Raumes 27 3.2 Landnutzung 29 3.2.1 Begriffliche Klärungen 29 3.2.2 Hauptgruppen von Nutzungsarten 35 3.2.2.1 Landwirtschaft 35 3.2.2.2 Waldwirtschaft 38 3.2.2.3 Lagerstätten, Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft 41 3.2.2.4 Erholungsnutzung 44 3.2.2.5 Nutzungsschutz 46 3.2.3 Landnutzungsprinzipien 48

52

52

55

60

3.3 Besiedlung und Bevölkerung

3.3.1 Ländliche Siedlung

3.3.2 Gemeindetypisierungen

3.3.3 Verkehr und Infrastruktur Pudeluch du etc.

		3.3.4	Bevölkerung (Jan de (20 ctr.)	62
		3.3.5	Kulturelle Beständigkeit (Madlewaled, odod lundure Erwerb und Einkommen Micheler, inschaffende)	65
		3.3.6	Erwerb und Einkommen Lak for and the died Uniteder	68
	3.4	Erweit	erte Definition des ländlichen Raumes	71
		•		
4.	Abgrenzung und Erfassung der inhaltlichen Merkmale des länd-			
	lichen Raumes			74
	4.1	.1 Durchgängiges Erfassungssystem als Hauptanliegen		
	4.2	2 Idealkonzeption für die Abgrenzung		
	4.3	Realkonzeptionen für die Abgrenzung		
		4.3.1	Kompromisse und ihre Grenzen	80
		4.3.2	Beispiele für bisherige komplexe Abgrenzungen	81
		4.3.3	Bisherige funktionsbezogene Abgrenzungen am Bei-	
			spiel der agrarischen Raumgliederung	85
	4.4	Beispi	el einer Indexbildung mit Daten der Statistik	91
	4.5 Erfassung über Fernerkundung und elektronische Daten-			
		verarb	peitung	94
		4.5.1	Verfahrensmodernisierung	94
		4.5.2	Vorbild des Umlandverbandes Frankfurt/M.	95
		4.5.3	Anwendung im ländlichen Raum	96
5.	Hinweise für raumordnerische Konzeptionen			99
J.		5.1 Ausgestaltungserfordernis für raumordnerische Konzep-		
	tionen			99
	5.2			,,,
	J. Z	Raumes		
	5.3			100 103
	5.4	•	nliegen des ländlichen Raumes	106
	5.4	пациса	mregen des randrichen kaumes	100
6.	Verzeichnisse			111
7.	. Anmerkungen			112